

Skizunft Brend e.V.



16. Mai 2014

Tätigkeitsberichte 2013

Die Vorstandschaft im Geschäftsjahr 2013/2014

Nr.	Amt	Amtsinhaber	Adresse
1	1. Vorsitzender	Franz Kleiser	Im Untertal 10 Schönenbach
2	2. Vorsitzender	Dorer Matthias	Hauptstraße 24 Neukirch
3	Schriftführer	Gaby Dold	Allmendstr. 79 Furtwangen
4	Kassierer	Ekkehard Leiber	J.-Dorer-Straße 7 Furtwangen
5	Beisitzer	Martin Rombach	Kandelblick 15 Neukirch
6	Sportwart nordisch	Wolfgang Ganter	Sonnentauweg 20 Neukirch
7	Sportwart Biathlon	Rudolf Dorer	Neuweg 3 Furtwangen
8	Trainer nordisch	Gregor Rombach	Kandelblick 17 Neukirch
9	Freizeitsportwart		
10	Tourenwart	Armin Dorer	Im Mäderstal 4 Furtwangen
11	Gerätewart	Dorer Michael	Martinskapelle1 Furtwangen
12	Loipenwart	Siegfried Kaltenbach	Dr.-Guttenberg- Straße 8 Furtwangen
13	Fachwart f. Rund um Neukirch	Martin Rieder	Am Staatsberg 3 Furtwangen
14	Fachwart f. sportl. Verant.	Gaby Dold	Allmendstraße 79 Furtwangen
15	Fachwart f. gesellige Verant.	Ebner Norbert	Fohrenstraße 6 Furtwangen
16	Fachwart Brendspuren	Klemens Löffler	J. Dorer-Straße 76 Furtwangen
17	z.b.V. Presse	Anja Seng	Leiterloch 1 Neukirch
18	z.b.V.	Emil Rombach	Schwarzwaldstr. 10 Neukirch
19	z.b.V.	Hartmut Lubowitzki	Heue Heimat 21 Furtwangen
20	Kassenwart Brendspuren	Heidi Müller	Friedrichstr. 13 Furtwangen
21	z.b.V.	Alfons Schwär	Dörfle 6 Neukirch
22	z.b.V.(Streckenchef)	Joachim Dorer	Im Mäderstal 4 Furtwangen
23	z.b.V.	Wolfgang Rosenfelder	Linach 30 Furtwangen
24	z.b.V.	Stefan Lubowitzki	Heue Heimat 21 Furtwangen
25	z.b.V.	Markus Dorer	Eigenheimweg 38 Furtwangen
26	z.b.V. (Trainer Biathlon)	Riesle Birgit	Im Hohtal 14 Furtwangen
	Kassenprüfer	Dotter Carmen Dorer Markus (Roth.)	
	Ältestentrat	Fritz Funke Lothar Mark	

Einladung

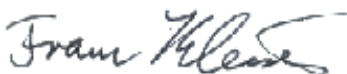
zur satzungsmäßigen, ordentlichen Mitgliederversammlung der Skizunft Brend am Freitag,
16. Mai 2014 um 20 Uhr im Gasthaus Bad in Furtwangen

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Bericht mit Aussprache
 - a) 1. Vorsitzender
 - b) Kassenprüfer
3. Ehrungen
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Wahl des Wahlausschusses
6. Neuwahlen
7. Grußworte der Gäste
8. Verschiedenes

Wünsche und Anträge sind bis spätestens drei Tage vor Versammlungstermin schriftlich
beim Vorstand einzureichen.

Skizunft Brend



Vorsitzender



wir gedenken unserer verstorbenen
Skikameraden

2013 Haberstroh Franz
 Weiß Siegfried

2014 Deusch Erich

Jahresbericht Vorsitzender

Ein schneearmer Winter mit hervorragenden sportlichen Erfolgen

Der zurückliegende Winter 2013/2014 war schneearm aber auf der Martinskapelle herrschten meist gute bis sehr gute Bedingungen. Die „Schneeinsel Martinskapelle“ hat seinem Namen wieder alle Ehre gemacht. Es schneite schon Mitte November und bis Ende März – ausgenommen 2 Wochen im Januar – lag auf der Martinskapelle eine zwar dünne aber dennoch genügende Schneedecke. Auch das Wetter spielte mit und so konnten sich die Langläufer über gute bis Sehr gute Bedingungen auf der Martinskapelle freuen.

Diese Bedingungen auf der Martinskapelle trugen auch dazu bei, dass an sonnigen Wochenenden die Parkplätze im Bereich der Martinskapelle nicht mehr ausreichten, denn die Langläufer und Skiwanderer kamen aus ganz Baden-Württemberg, um Skisport ausüben zu können. In tieferen Lagen sah es dagegen ganz anders aus, denn unser Spurfahrzeug konnte im vergangenen Winter nicht ein einziges Mal den Fernskiwanderweg bis zur Kalten Herberge präparieren, am Brend war spätestens Endstation, denn in den tieferen Lagen lag den ganzen Winter über kein Schnee.

Diese Lage als Schneeinsel hatte für uns einen positiven Nebeneffekt, denn wir konnten beim Verkauf der Brendspurenzeichen ein Rekordergebnis verbuchen. Es hat sich wiederum gezeigt, dass die meisten Besucher auf die Skiloipe Martinskapelle kommen, wenn an anderen Orten kein Schnee vorhanden ist. Hier gilt mein Dank allen, die Zeichen verkauft haben, insbesondere Klemens Löffler und Emil und Martin Rombach. Aber ein Dankeschön gilt auch allen Käufern eines Brendspurenzeichens, die welche Loipenpflege durch den Kauf eines Zeichens unterstützt haben.

Sehr gut bewährt hat sich die Idee unseres Spurfahrzeugfahres Josef Kienzler, der täglich die aktuelle Situation der von uns gepflegten Loipen sofort in die Internetseite der Skizunft Brend einpflegt. Über 23.000 Zugriffe im ersten Winter zeigen, dass dieses Angebot sehr gut angenommen wurde. Wir erhielten auch viele positive Rückmeldungen über diesen Service.

Da das Geschäftsjahr rein formal das Jahr 2013 umfasst, möchte ich meinen Bericht mit den Aktivitäten der Skizunft seit der letzten Jahreshauptversammlung beginnen. Das Training der Langläufer und Biathleten beginnt bereits Anfang Mai, um durch eine zielgerichtete Vorbereitung im Sommer und Herbst die Grundlagen für einen erfolgreichen Winter zu legen. Die Langläufer werden dabei von unserem Vereinstrainer Gregor Rombach betreut, der im vergangenen Sommer und Herbst von Walter Kuß unterstützt wurde. Aber auch andere Trainer sowie Eltern halfen im Training oder bei den Wettkämpfen auf. Die Biathleten des Vereines trainieren regelmäßig am Stützpunkt im Weißenbach. Die Langstrecken- und Bergläufer des Vereins nehmen das ganze Jahr über an Wettkämpfen teil und erzielten dabei gute Erfolge.

Neben dem regelmäßigen Training ist die Skizunft aber auch im Sommer mit der Durchführung oder Mithilfe bei verschiedenen sportlichen oder sonstigen Veranstaltungen im Einsatz. So sind wir beim Dorfhock Neukirch, beim Bike Marathon und bei der Uhrenmesse im Einsatz. Dies geschieht um Einnahmen zu erwirtschaften, damit wir den umfangreichen und aufwändigen Sportbetrieb finanzieren können.

Im vergangenen Winter mussten wir für unseren Lauf um den Brendschild wiederum nach Schönwald ausweichen. In den Tagen vor dem Wettkampf war die Schneesituation aufgrund des Regenwetters sehr kritisch, aber ein kurzer Schneefall am Tag vorher sorgte dafür, dass am Wettkampftag sehr gute Bedingungen herrschten. So konnten wir den Lauf um den Brendschild bestens abwickeln und alle waren zufrieden. Daneben richteten wir ein Rennen um den Bezirkspokal im Langlauf durch.

Sportlich waren wir im vergangenen Winter sehr erfolgreich. An der Spitze war dabei Katharina Baum, die 2-fache Deutsche Meisterin im Langlauf wurde. Aber auch bei Rennen im Bereich des Skiverbandes Schwarzwald bzw. Baden-Württemberg waren die Aktiven der SZ Brend sehr erfolgreich. Die näheren Einzelheiten zu den Ergebnissen unserer Sportler ist den Berichten der Sportwarte zu entnehmen.

Sehr erfreulich ist die Zahl der Kinder, die regelmäßig am Training und bei den Wettkämpfen im Langlauf teilnehmen. Teilweise über 25 Kinder nahmen daran teil, was gerade bei Wettkämpfen einen enormen Aufwand für die Betreuer und Eltern bedeutet. Ich hoffe, dass diese Kinder weiterhin Interesse und Spaß am Langlauf haben, dann werden wir uns auch künftig über Erfolge unserer Sportler freuen können. Nicht ganz so gut sieht es beim Nachwuchs im Biathlon aus, hier müssen wir versuchen, weiteren Nachwuchs zu gewinnen.

Im vergangenen Vereinsjahr haben wir einen neuen gebrauchten Vereinsbus beschafft, da der alte Bus reparaturanfällig und nicht mehr verkehrstauglich war. Hier haben sich Matthias Dorer und Anja Seng tatkräftig um Sponsoren und Spender bemüht und es ist uns gelungen, sehr viele Unterstützer zu finden. Ich darf mich bei allen Sponsoren ganz herzlich für ihre Unterstützung bedanken und hoffe, dass wir auch weiterhin so gut unterstützt werden.

Wir haben im vergangenen Winter zwar relativ wenige sportliche Veranstaltungen durchgeführt, dennoch ist die Skizunft Brend ein Verein, der das ganze Jahr aktiv ist und Veranstaltungen durchführt oder mithilft. Bei allen Aktivitäten oder Veranstaltungen sind Helfer und Betreuer notwendig und so darf ich mich bei allen Aktiven, den Eltern, Trainern und Betreuern und allen ehrenamtlichen Helfern sowie allen übrigen Vorstandsmitgliedern für ihren Einsatz im vergangenen Vereinsjahr bedanken und hoffe, dass sie sich auch weiterhin für den Verein einsetzen. Ein Dank gebührt auch allen Personen und Institutionen, die uns im vergangenen Jahr in irgendeiner Form unterstützt haben.

Franz Kleiser

1. Vorsitzender

Jahresbericht Schriftführer und Fachwart sportliche Veranstaltungen

Der seit Jahren anhaltende Mitgliederschwund setzte sich auch in 2013 mit gleichbleibender Beständigkeit fort: Den 13 Zugängen stehen 17 Abgänge gegenüber, wobei wir mit dem Tod von Siegfried Weiß - nach Oskar Burgbacher in 2012 - wieder ein verdienstvolles Ehrenmitglied verloren haben.

Nach 30 Jahren als Schriftführer ist dies mein letzter Bericht in dieser Position. Vieles hat sich verändert in der Verwaltungsarbeit und manches ist einfacher geworden, die Kleinigkeiten aber, mit denen man sich manchmal herumschlagen muss, werden nicht weniger. Als ich im Mai 1983 das Amt von Rudolf Peschke übernommen hatte, besaß der Verein eine Schreibmaschine, ein Adressiergerät, eine Vervielfältigungsmaschine und einen Hinweiskasten. Die zu vervielfältigenden Seiten wurden auf eine Matrize geschrieben, in die Maschine eingespannt und die einzelnen Seiten mit einer Drehkurbel von Hand vervielfältigt. Wichtige Vereinsinformationen wurden in den Aushangkasten, der sich an der Rückseite der Garagen des alten Bauhofs beim Rathaus befand, gehängt und die Mitgliederverwaltung erfolgte noch über Karteikarten.

Auf Karten wurden auch die Ergebnisse der Langlaufwettkämpfe gerechnet. So musste vor einem Wettkampf für jeden Langläufer eine Karte mit Name, Startnummer und Startzeit angelegt werden, auf die dann die Zieleinlaufzeit eingetragen wurde. Unser erster „Vereinsrechner“ Marke Rolf Hug, subtrahierte dann in Windeseile die beiden Zeiten, trug die Zielzeit ein und gab die Karten an das Schreibteam weiter, das diese nach Ergebnissen sortiert auf eine Matrize übertrug und die Ergebnisliste so schließlich vervielfältigt werden konnte. Jeder kann sich denken, was für eine Heidenarbeit dies allein bei unserer Mammutveranstaltung Brendschild war, bei der die Teilnehmerzahlen weit über 800 Wettkämpfern lagen.

Heute, im Zeitalter von EDV und Internet, geht alles viel schneller. Die Auswertung der Wettkämpfe erledigt unsere „Kompetenzteam Dorer“, Vereinsinformationen und Vereinsnachrichten werden per Internet und Mail in Sekundenschnelle übers Netz verbreitet. Nur an der Häufigkeit der Einsätze hat sich wenig geändert. Auch wenn wir in 2013 keine außerplanmäßige Veranstaltung übernommen haben, standen mit dem Brendschild, dem Bezirkspokal, den Vereinsmeisterschaften und bereits im Sommer mit dem Dorfhock, der Uhrenmesse und dem Bike-Marathon, unsere obligatorischen „Events“ auf dem Helferplan. Ohne das Zusammenwirken aller könnte der Verein nicht existieren, denn wir generieren wichtige Einnahmen zur Finanzierung unseres Sportbetriebs aus diesen Veranstaltungen.

Gaby Dold

Schriftführerin und Fachwart für sportliche Veranstaltungen

Jahresbericht Sportwart nordisch

Ein nicht gerader schneereicher aber dafür sehr erfolgreicher Winter ging zu Ende. Der Winter war geprägt durch starken Schneemangel, so lag unter 1000m Höhe fast nie ausreichend Schnee, um in dieser Höhenlage auf Skiern zu trainieren. Aus diesem Grund wurde das Loipenzentrum Martinskapelle als Schneeeinsel wesentlich stärker frequentiert als in den vergangenen Wintern. Auf der Martinskapelle konnte trotz des schneearmen Winters von Mitte November (erster Schneefall 11.11.13) bis Mitte März fast durchgehend dem Wintersport nachgegangen werden. Ebenfalls fanden etliche Trainingseinheiten im benachbarten Weissenbachtal statt, da hier durch die Kunstschnelloipe eine weitere Schneeeinsel vorhanden war. Trotz des milden Winters konnten die Wettkämpfe fast alle Termingerechtfertigt durchgeführt werden, bei welchen allerdings oftmals vom ursprünglich geplanten Austragungsort auf die verbliebenen Schneeeinseln ausgewichen werden musste. So musste auch Rund um Neukirch wieder einmal auf die Kunstschnelloipe nach Weissenbach verlegt werden, da auf der Martinskapelle nicht genügend Schnee lag.

Sportlich gesehen war die Saison 13/14 sehr erfolgreich. So wurde Katharina Baum am 28.02.14 in Isny-Sulzburg im Sprint Deutsche-Meisterin. Zwei Tage später wurde sie im Massenstartrennen Vizemeisterin in der Klassischen Technik. Zum Abschluss der Saison setzte Katharina Baum bei den Deutschen Langstreckenmeisterschaften am Samstag im Oberstdorfer-Rohrmoos noch mal einen drauf und wurde mit 5,7 Sekunden Vorsprung auf der 10 Km Freistil-Strecke erneut Deutsche-Meisterin in der U16. Im Team-Sprint am Sonntag wurde sie mit ihrer Teamkameradin Hanna Ellgass aus Eglöfs Zweite.

Bei der Universiade in den Dolomiten, Italien zeigte Lukas Ebner, der in Alaska studiert, als bester Deutscher im Skiathlon mit dem 25. Rang eine sehr gute Leistung.

Herausragende Leistungen zeigten bei den Baden-Württembergischen-Meisterschaften am Notschrei erneut Brender Sportler. So konnte Simon Baum den Landestitel im Sprint holen. Tags darauf wurde Patrick Pfaff beim Distanzrennen Vizemeister. Auch bei den Schwarzwaldmeisterschaften am Kniebis konnte die Skizunft mit Dorer Manuel und Kuss Walter zwei Titel einfahren.

Bei den regionalen Rennen stellte das Brender Team fast immer das größte Starterfeld. All diesen Sportlern mussten jedes Mal die Ski gewachst werden, was bei schwierigen Schneeverhältnissen nicht immer einfach war und einem großen personellen Einsatz bedurfte.

Wie jedes Jahr gilt unseren Trainern Rombach Gregor, Pfaff Jasmin, Kuss Walter und Dorer Carmen ein besonderes Dankeschön, denn nur durch ihren Einsatz mit etlichen Stunden kann ein umfassendes Trainingsprogramm sowie die Betreuung bei Wettkämpfen angeboten werden. Ebenfalls gilt den Eltern ein Dankeschön, die uns bei der Arbeit tatkräftig unterstützt haben.

Wolfgang Ganter

Ergebnisse Schüler 12bis S15 Saison 13/14			
		Geländelauf St.Peter	
		Staffellauf Breitnau 08.12.13	
Braun Lars S12		4	
		BezMeisterschaften Schönwald 11.12.13.	
		10	
		Rund um Frönd 22.12.13	
Dorer Daniel S12		17	
		Techniksprint Schönwald 30.12.13	
		9	
		Silvesterlauf Titisee 31.12.13	
		11	
		Rund um Neukirch 06.01.14	
		DSC Balderschwang 18/19.01.14	
		7	
		Bez.Pokal Schönwald 26.01.14	
		3	
		Läufertag Hundsbach Kiebis 02.02.14	
		6	
		SV-Cup St.Georgen 09.02.14	
		5	
		Bez.Pokal SZ-Brend 12.02.14	
		11	
		Bawü Distanz 23.02.14 Notschrei	
		8	
		Rechbergpokal Bernau 01.03.14	
		10	
		Talentiade St.Georgen 09.03.14	
		9	
		Ursel-Villingerlauf 15.03.14	
		8	
		4	
		9	
		2	
		5	
		7	
		14	
		2	
		4	
		9	
		4	
		9	
		8	
		10	
		9	
		8	
		22	
		1	
		7	
		1	
		1	
		2	
		11	
		3	
		8	

Ergebnisse Schülerinnen Saison 13/14											
		Geländelauf St.Peter									
		Staffellauf Breitnau 08.12.13									
		Bez.Meisterschaften Schönwald 11.12.13									
		Rund um Frönd 22.12.13									
		Techniksprint Schönwald 30.12.13									
		Silvesterlauf Titisee 31.12.13									
		Rund um Neukirch 06.01.14									
		5	6	1	1	6	5	2	1	4	13
		Bez.Pokal Schönwald 26.01.14									
		Läufertag Hundsbach Kiebis 02.02.14									
		5	6	3	1	5	8	2	2	8	
		SV-Cup St.Georgen 09.02.14									
		7	6	7	1	6	3	4	1	1	
		SV-Cup Häusern 22.02.14									
					1						
		Bawü Sprint 22.02.14 Notschrei									
										20	
		Bawü Distanz 23.02.14 Notschrei									
		Rechbergpokal Bernau 01.03.14									
		5	6	4	1	5	5	3	1	5	
		Talentiade St.Georgen 09.03.14									
					1						
		Ursel-Villingerlauf 15.03.14									
					1						
		Ursel-Villingerlauf 15.03.14									
		5								5	
		Talentiade Notschrei 16.03.14									
Pfaff Evi										5	
Dorer Anne										8	
Kuss Flora S7	4		1								
Dorer Eva S8			1							1	
Dorer Leonie S9			1								
Dorer Lena S11	8	4	6							13	
Seng Alica S11	2	2	2	3	8	5	2	4		4	
Borchert Tanja S11	1		3	5	6	8	6	1		3	
Dorer Meike S12		4			16	22	8	1		4	
Maier Sophia S12	9	2	2	2	4	7	4	2	16	8	
Dorer Michaela 13	7				11	14	4	5		4	
Borchert Jasmin								4			
Hartelt Julia S14	10	5		10	7	15	3	9	22		
Fleig Annika S14	11	5		9	6		8			5	

**Ergebnisse Damen
Saison 13/14**

<p>Baum Katharina J16 Pfaff Jasmin Rießle Birgit Kuß Ute Rombach Marita</p>				1	Bez.Meisterschaften Schönwald 11.12.13
				7	DP-Pokal Oberwiesenthal 22.12.13
				4	Rund um Frönd 22.12.13
			4	5	Rund um Neukirch 06.01.14
				1	DP-Pokal Balderschwang 18.01.14
				7	DP-Pokal Balderschwang 19.01.14
				13	DP-Pokal Oberwiesenthal
				1	3 Wettbewerbe 25/26.01.14
				3	
		3			Läufertag Hundsbach Kiebis 02.12.14
				6	DP-Pokal Notschrei 08.02.14
				8	DP-Pokal Notschrei 09.02.14
		1			SV-Cup St.Georgen 09.02.14
	4	5	3	1	Bez.Pokal SZ-Brend 12.02.14
				5	Cup Kurikkala, COC Oberwiesenthal
					Einzel 22.02.14
				5	Staffel 23.02.14
				1	DM Sprint Sulzburg 28.02.14
				9	DM Distanz Sulzburg CL 01.03.14
				2	DM Sulzburg FT 2.3.14
		3			Rechbergpokal Bernau 1.3.14
				2	Ursel-Villingerlauf 15.3.14
				1	DM Oberstdorf Langstrecke FT 22.03.14
			2	DM Teamsprint 23.03.14	

Jahresbericht Biathlon

Die Biathleten der Skizunft profitierten in diesem Winter vor allem durch die Schneeverhältnisse auf ihrer Trainingsstrecke im Weißenbach. Dort konnten sie den ganzen Winter auf Schnee trainieren und bis auf zwei Wettkämpfe alle Rennen auf ihrer Heimstrecke absolvieren.

Unser jüngster Biathlet, Simon Link, ist auch in diesem Jahr wieder durch seine sehr guten Schießleistungen aufgefallen. Auch beim Crosswettkampf in Gosheim legte er einen starken Wettkampf hin und wurde 3. in seiner Klasse. Im Winter tat er sich noch etwas mit der Koordination schwer. Er kämpfte sich aber immer tapfer ins Ziel und mit etwas Training, wird er sicher auch diese Hürde meistern.

Für Jörg Waldvogel war dies die erste Biathlonsaison von Anfang an. Obwohl er Anfangs etwas schleppend ins Training kam, hat er sich wacker geschlagen. So kam ein sehr guter 3. Platz bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften und ein 2. Platz beim SV-Cup in Schönwald raus. Jörg hat vor allem eine tolle Technik beim Laufen, was auf die gute Arbeit von den Langlauftrainern, Gregor und Wolfgang, zurückzuführen ist.

Daniel Dorer musste sich in der starken S12/13 behaupten und gegen die ein Jahr älteren Buben laufen. Daniel schlug sich aber immer wacker und ließ immer mal wieder sein Können im Schießen aufblitzen. Leider fehlte ihm dort aber noch die nötige Konstanz, was ihn das ein oder andere Mal um einen Podestplatz gebracht hat. Jedoch kann auch Daniel einen 2. Platz beim SV-Cup in Schönwald vorzeigen und dieses Ergebnis sollte ihm Mut machen, um in der kommenden Saison wieder voll anzugreifen. Zudem nahm Daniel an einem Stützpunktlehrgang im Sommer teil und konnte dort noch mal fleißig trainieren. Daniel ist der älteste Biathlet der Schüler von der Skizunft und ich hoffe, ihm gelingt es seine jüngeren Kameraden mit zu motivieren.

Der älteste Starter der Skizunft Brend, Florian Römer, startet in der Jugendklasse 18 und verbaute sich immer mal wieder ein Top-Ergebnis durch zu viele Schießfehler. Trotz alldem konnte sich Florian für die Deutsche-Jugendmeisterschaft qualifizieren und erreichte dort im Sprint einen Top Ten Platz.

Auch Tobias Dorer lief im Winter zwei Biathlonwettkämpfe mit, wobei er bei einem SV Cup sogar guter 3. wurde.

Mit Kevin Dorer haben die Biathleten einen jungen Sportler bekommen, der sich auch schon zu dem ein oder anderen Wettkampf durchgerungen hat. Kevin zeigt immer wieder, dass er lernen möchte und gibt sich sehr viel Mühe. Dass Kevin nach so kurzer Zeit bereit war, einen Wettkampf zu laufen ist sehr beachtlich. Ich bin froh mit ihm einen weiteren Biathleten in unseren Reihen begrüßen zu dürfen.

Sonja Link schnupperte bei der VR-Talentiade ebenfalls Biathlonluft und ich hoffe, sie wird uns im Sommer das eine oder andere Mal im Training besuchen.

Leider hat auch Nicole Ebner ihre Karriere beendet und widmet sich nun ihrer beruflichen Laufbahn. Wir sind trotzdem stolz, eine so gute Biathletin in unseren Reihen gehabt zu haben und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute.



Kevin und Daniel Dorer (Radtraining Günterfelsen)



Simon, Daniel, Jörg und Sonja bei der VR-Talentiade

Mit Daniel, Kevin und Jörg sind es drei Biathleten, die davor schon durch unsere Langlauftrainer betreut wurden. Dies zeigt sich im Vergleich zu den restlichen Biathleten sehr deutlich, da sie sich auf den Skiern leichter tun. Ich wünsche mir, dass die Zusammenarbeit von Langlauf und Biathlon in den nächsten Jahren noch etwas besser zusammenwächst, um sich als Verein einen kleinen Vorteil verschaffen zu können.

Alles in allem war es eine gute Saison für die Brender Biathleten. Hervorheben möchte ich vor allem den guten Teamgeist der jungen Bande.

Mit Birgit Riesle haben wir auch wieder eine vereinseigene Trainerin am Biathlon-Stützpunkt in Schönwald.

Bedanken möchte ich mich bei allen, die es den jungen Sportlern ermöglichen, diesen tollen Sport ausführen zu können.

Rudolf Dorer

Sportwart Biathlon

Ergebnisse Biathlon 2013/2014

Wettkampf	Gosheim/Sommer	Schönwald/Herbst	SV Cup Notschrei	SV Cup/Gosheim	SV Cup/Schömberg	Talentiade	SV Cup/Schönwald	BaWü/Notschrei	DP Ruhpolding	Alpencup Notschrei	DP Kaltenbrunn	DP Oberhof	DJM Altenberg
Link, Sonja						3.							
Link, Simon	3.			4.		2.	6.	4.					
Dorer, Kevin							10.						
Waldvogel, Jörg				4.		5.	2.	3.					
Dorer, Daniel	9.			7.		2.	12.	8.					
Dorer, Tobias				10.			3.						
Römer, Florian				2.					16./16.	15./20.	10./12.	16./12.	13./9.

Ergebnisse Sommersport

Intersport Denzer-Cup	Ergebnisse										
	Altersklasse	Weiermooslauf Gesamt/ Altersklasse	Rund um Obereschach Gesamt/ Altersklasse	Lauf an der Wutach Gesamt/ Altersklasse	Volkslauf Wolterdingen Gesamt/ Altersklasse	Panoramalauf Dögingen Gesamt/ Altersklasse	Volkslauf Schönwald Gesamt/ Altersklasse	Stadtfestlauf St. Georgen Gesamt/ Altersklasse	Volkslauf Pföhren Gesamt/ Altersklasse	Stauseelauf Gesamt/ Altersklasse	Gesamtwertung Gesamt/ Altersklasse
Ebner Lukas	M						1/ 1				
Fleig Martina	W40						5/ 2				
Ganter Thomas	M50	22/ 4	23/ 4	22/ 3		- / 1		17/ 3	32/ 2	-/ 2	14/ 3
Kaltenbach Siegfried	M65				40/ 1	- / 1	31/ 1	44/ 2	64/ 2	-/ 1	29/ 1
Lehmann Günter	M60	51/ 2		50/ 2	42/ 3	- / 2	34/ 3	34/ 2	52/ 1	-/ 2	30/ 3
Leiber Corona	W									-/ 2	
Rombach Gregor	M50						14/ 3			-/ 3	
Rombach Hannah	WHK	78/ 1							145/ 4		
Rombach Marita	W50	75/ 2					13/ 1	91/ 1	116/ 1		
Thurner Winfried	M55	14/ 1	16/ 1	15/ 1		- / 1			19/ 2	-/ 1	
Winterhalder Peter	M							10/ 3			

sonstige Läufe	Ergebnisse												
	Altersklasse	Schaffhausen 10000m Alterskl.	Freiburg HM Gesamt/ Alterskl.	Run&fun Tuttlingen Halbmarathon Gesamt/ Alterskl.	Silvesterlauf Tuttlingen Gesamt/ Alterskl.	Gelita Trail Marathon Heidelberg Gesamt/ Alterskl.	Bräunlingen Halbmarathon Gesamt/ Alterskl.	Bräunlingen Marathon Gesamt/ Alterskl.	Hornisgrinde Marathon Gesamt/ Alterskl.	Wing Halbmarathon (PE Lauf) Gesamt	Wing 10km Lauf (PE Lauf) Gesamt	Düsseldorf Marathon Gesamt/ Alterskl.	Spot-Scheck Stadtlauf Freiburg Gesamt/ Alterskl.
Fleig Martina	W40										2		
Ganter Thomas	M50		240/13	27/ 3				31/ 5		7			
Kuß Ute	W45										11		
Lehmann Günter	M60				78/ 1			44/ 5		10		670/ 7	
Leiber Corona	W		28/5										1/1
Rombach Marita	W50		268/30								7		
Thoma Holger	M40					6/ 2			2 / 1				
Thurner Winfried	M55	2					27/ 2				9		

Bergläufe									
	Altersklasse	Kandelberglauf	Hochblauenberglauf	Tote Mann Berglauf	Belchenberglauf	Brandenkopfberglauf	Schauinsland Berglauf	Hundseckberglauf	Zuger Berglauf (Schweiz)
Herr Joachim	M40							72/ 14	
Ganter Thomas	M50							98/ 13	
Rombach Gregor	M50	88/ 10		50/ 4					
Thoma Holger	M40	7/ 2	4/ 1			6/ 1	4/ 1	9/2	
Thurner Winfried	M55		11/ 1	18/ 1	14/ 1	16/ 1		21/ 1	10/ 3
Pfaff Patrick	U20			22/ 3					
Leiber Corona	W					3/ 1			

Meisterchaften				
	Altersklasse	Baden-Württembergische Berglaufmeisterschaft	Baden-Württembergische Seniorenberglaufm. Einzel/ Mannschaft	Deutsche Berglaufmeister-schaft Einzel/ Mannschaft
Ganter Thomas	M50		6/ 1	
Herr Jochen	M40		10/ -	
Thoma Holger	M40		2/ 1	
Thurner Winfried	M55	14	1/ 1	3/ 2

Meisterschaften

Baden-Württembergische Meisterschaft

Rombach Gregor	1. Distanz
Pfaff Patrick	2. Distanz
Baum Simon	1. Sprint
Ganter Thomas Thoma Holger	1. Mannschaft M50 Senioren-Berglauf 2. M40 Senioren-Berglauf 1. Mannschaft M40 Senioren-Berglauf
Turner Winfried	1. M55 Senioren-Berglauf und Mannschaft 1. M55 Mannschaft Senioren-Berglauf

Deutsche Meisterschaft

Baum Katharina	1. Sprint 2. FT 1. 10 Km FT Langstrecke 2. Teamsprint
Turner Winfried	3. M55 Senioren-Berglauf 2. Mannschaft M55 Senioren-Berglauf

Deutscher Schülercup und Deutschlandpokal - Gesamtwertung

Baum Katharina	4. DP U16
Baum Simon	37. DP U18
Emrich Jonas	46. DP U18
Pfaff Manuel	13. DP U20

Internationale Wettkämpfe

Baum Katharina	5. COC Oberwiesenthal Einzel
Pfaff Patrick	23./23. COC Gressoney ITA, Klassisch und Verfolgung 12. Austriacup Saalfelden 45. COC Chamonix



Jahresbericht Tourenwart

Im letzten Jahr am 14. Juli machten wir uns wieder auf zu einem Ausflug. Eine lange Trockenheit hatte jedoch unsere Pläne geändert, denn vorgesehen war eine Kanutour auf der Donau. Strenge Auflagen des Naturschutzes fordern einen minimalen Wasserstand von 53cm um 8Uhr am Morgen des Ausfluges - wir hatten 51cm und mussten somit kurzfristig ausweichen. Bodman am Bodensee meldete genug Wasser so dass wir die Route in Richtung Bodensee änderten.

Mit 3 Team-Kanadiern starteten wir in Richtung Marienschlucht. Die Strecke erwies sich als sportliche Herausforderung und verlangte maximale Konzentration wollte man gerade aus fahren. Die Begehung der Schlucht und die Stärkung waren Teil der Mittagspause ehe wir uns zurück Richtung Bodman machten wo das Strandbad auf uns wartete. Mit reichlich Sonne aufgeladent ging es dann zurück in den Schwarzwald und mit Mega-Schnitzel in der Waldrast haben wir den Ausflug feierlich beendet.

Auch in diesem Jahr möchten wir wieder auf Tour gehen. Über Vorschläge freue ich mich!

Armin Dorer

Tourenwart



Aufstellen zum Gruppenbild



Jahresbericht Fachwart Brendspuren

40 Jahre Skiloipe Martinskapelle

Seit 40 Jahren spurt und betreut die Skizunft-Brend mit dem vereinseigenen Spurfahrzeug von Käsbohrer die Loipe Martinskapelle und den Skifernwanderweg Martinskapelle bis zur Kalten Herberge.

Ein schneearmer Winter liegt hinter uns, aber auf der Martinskapelle waren durchweg gute Bedingungen für den Skilanglauf. Aus ganz Baden-Württemberg kamen die Skilangläufer zur Schneinsel Martinskapelle. Die meist gestellte Frage „reicht der Schnee noch und bekomme ich noch einen Parkplatz“.

Neu: Der Fahrer des Spurfahrzeuges stellte Bilder und den Loipenzustand ins Internet. über 23.000-mal wurde die Homepage angeklickt. Seit 36 Jahren wird nun das Brendspurenzeichen zur Unterstützung und Finanzierung der Skiloipe angeboten. Meine Hauptaufgabe ist die Organisation und Verteilung der Brendspurenzeichen und Tageskarten. Ich habe an 30 umliegende Skivereine, Gasthäuser, Sportfachgeschäfte und Skizunft-Mitglieder Zeichen verteilt. Das Zeichen wurde mit einem Ring zur Anhängung angeboten. 1273 Brendspuren-abzeichen und 2698 Tageskarten wurden uns von den Nutzern abgenommen. Der Verkauf am Anfang des Parkplatzes bei der Gaststätte Martinskapelle ist inzwischen obligatorisch. Ehrenmitglied Emil Rombach investierte wieder viel Zeit und war wie immer wieder bester Verkäufer.

Verkauft wurden im Einzelnen:

Emil Rombach	320 Zeichen	1480 Tageskarten
Klemens Löffler	341 Zeichen	695 Tageskarten
Martin Rombach	162 Zeichen	104 Tageskarten
Franz Dold Gasth. Martinskapelle	55 Zeichen	295 Tageskarten
Franz Wehrle, Skiwehrle	78 Zeichen	10 Tageskarten

Allen Brendspurenzeichenverkäufern und Langläufern, die Zeichen abnahmen, sage ich vielen Dank.

Klemens Löffler

Fachwart Brendspuren

Jahresbericht Loipenwart

Der Winter 2013/2014 fand schneebedingt fast nur über 1000 Meter Höhenlage statt.

Hier, im Loipenzentrum Martinskapelle in 1100 NN, fanden die Langläufer überwiegend tolle, wenn auch kurzzeitig, knappe und lückige Schneebedingungen von Mitte November bis Mitte März, vor.

Mit 125 Schneetagen, bei einer maximalen Schneehöhe von 30 cm, war das Spurfahrzeug der Skizunft Brend/Brendspuren 211 Stunden im Einsatz. Erstmals konnte schneebedingt nie bis zur Neueck gespurt werden.

Durch die lange anhaltende Schneeeinsellage Martinskapelle, waren die Besucherzahlen mit ca. 45 000 so hoch wie noch nie. Zahlreiche Autos mit Kennzeichen aus S, Tü, RW, TUT, KN, Bodenseekreis, EM, FR und OG frequentierten das Loipenzentrum Martinskapelle häufig.

Die Schneeräumung zur Martinskapelle funktionierte bestens.

Die vielen Loipenbesucher fanden nicht immer Platz auf den vorhandenen Parkplätzen. Hier sollte eine Erweiterung geprüft werden. Ebenso war die Zufahrtstraße zur Martinskapelle häufig überlastet.

Rund hundert Freiluftsportler aus den Vereinen sorgten im April zwischen Neukirch und Rohrhardsberg mit ihrer Landschaftsputzete für eine saubere Landschaft.

Das LZ Martinskapelle wurde genutzt von den Leistungssportlern des SKIF, Arge Ski BaWü, Skibezirke, umliegende Skivereine, aber auch von zahlreichen Freizeitsportlern und Gästen.

Sehr positiv war das Echo aller Langläufer. Sie lobten die hervorragende Spurqualität, ein Verdienst unseres Spurfahrzeugfahrers Josef Kienzler.

Angeboten wurden Spuren für beide Langlauftechniken. Aber auch für Schneewanderer die auf verdichteten Loipen abseits der Straßen die Schwarzwaldhöhen erwandern können, ist bestens gesorgt.

Forst BW hat wieder allen Loipenbesuchern die beheizte Skihütte für Wachsen, Umziehen und Ausruhen zur Verfügung gestellt.

Etliche Skivereine nutzten das LZ Martinskapelle für Wettkämpfe, ebenso führten Skischulen ihre Lehrgänge durch.

Das Loipenzentrum Martinskapelle wird getragen von der Skizunft Brend/Brendspuren, Stadt Furtwangen, Forst BW, Arge Fernskiwanderwege und Gemeinde Gütenbach.

Anmerkung in eigener Sache:

Vor über 40 Jahren am 2.12. 1973 wurde das Loipenzentrum Martinskapelle eröffnet. Zum gleichen Zeitpunkt hat die SZB/Brendspuren ihr erstes Spurfahrzeug mit Fahrerkabine beschafft. Zwischenzeitlich folgten vier weitere Fahrzeuge mit technischen Verbesserungen. Insgesamt sieben Spurfahrzeugfahrer haben in diesen 40 Jahren die sehr anspruchsvolle Tätigkeit des Spurens auch bei Schneesturm und Nebel über die Schwarzwaldhöhen geleistet.

Dafür herzlichsten Dank.

Bei einem durchschnittlichen jährlichen Läuferaufkommen von 35 000 haben in den 40 Jahren 1,4 Mio Langläufer das Loipenzentrum Martinskapelle genutzt. Eine überaus positive Bilanz für eine Wintersporteinrichtung die gleichermaßen Leistungssport und Freizeitsport und somit anerkannt, gesundheitsförderlich für eine breite Bevölkerungsschicht ist.

Über 40 Jahre war ich für den Einsatz des Spurfahrzeuges verantwortlich. Ich meine das ist genug.

Unser Spurfahrzeugfahrer ist bestens eingearbeitet, das Spurfahrzeug auf neuestem technischen Stand und alle Loipentrassen sind intakt. Die Betreuung der Skihütte wird weiterhin bei mir sein.

Meinem Nachfolger wünsche ich eine glückliche Hand, Schneesicherheit und ein störungsfreies Spurfahrzeug.

Das Loipenzentrum Martinskapelle konnte auch in seinem 40. Skiwinter beste Wintersportbedingungen bieten und den Nutzern wunderbare Naturerlebnisse beschern. Dafür sei allen Förderern herzlich gedankt.

Siegfried Kaltenbach

Loipenwart

Jahresbericht Rund um Neukirch

2014 konnte die Skizunft Brend den Langlauf um den „Brendschild“ aufgrund des Schneemangels leider nicht auf „heimischen Terrain“ in Neukirch oder auf der Martinskapelle durchführen. Beim Rothaus Loipenzentrum Weissenbach (Schönwald) konnte trotz der sehr schlechten Schneelage mit relativ geringem Aufwand eine sehr gute und wettkampfwürdige Loipe geschaffen werden, die je nach Streckenlänge mehrmals durchlaufen werden musste. Je nach Alterklasse bzw. Geschlecht war die Wettkampfstrecke zwischen 0,5 und 10 Km.



Am Wettkampftag konnte die Ski-Zunft Brend bei sonnigem und milden Frühlingwetter von den 382 gemeldeten Langläufer 364 aus ganz Baden-Württemberg begrüßen und die Loipe schicken. Die Tatsache dass insgesamt nur 7 Starter nicht ins Ziel kamen, haben, gezeigt, dass es der Skizunft Brend erneut gelungen ist, einen tollen Wettkampf durchzuführen.

Die Siegerehrung konnte wie immer in der voll besetzten Schwarzwaldhalle zur festgelegten Uhrzeit zügig durchgeführt werden.

Die Bewirtung der Läufer, Betreuer und Eltern brachte auch 2014 wieder einen stolzen Betrag in die Vereinskasse und trägt auch maßgeblich somit zur Finanzierung des Sportbetriebes bei.

Auch die Gestaltung und Herstellung des Programmheftes „Rund um Neukirch“ haben wir dieses Jahr wieder in Eigenregie durchgeführt. Auch hier ist ein nennenswerter Betrag der Vereinskasse zugeflossen. Besonders erfreulich ist, dass wir hier ein sehr kompetentes und zuverlässiges Vereinmitglied für die Zusammenstellung gefunden haben. An dieser Stelle möchte ich Armin Doren persönlich und im Namen der SZ Brend besonders danken.

Zusammenfassend war „Rund um Neukirch 2014“ mit Sicherheit wieder eine gelungene Veranstaltung. Ich bin fest davon überzeugt, dass die Entscheidung die Veranstaltung im Rothaus Loipenzentrum durchzuführen die richtige war.

Im Namen der Ski-Zunft Brend gilt mein besonderer Dank allen Mitwirkenden und Unterstützenden. Besonderer Dank gilt der Gemeinde samt SC Schönwald für die Bereitstellung des Loipenzentrums.

Ausblickend auf „Rund um Neukirch 2015“ bleibt zu wünschen, dass alle Helfer, Spender, Gönner und Organisatoren sich erneut mit ungebrochenem Engagement für eine erfolgreiche Veranstaltung einbringen und wir diese dann hoffentlich wieder bei schönem Winterwetter mit viel Schnee durchführen können.

Martin Rieder

Fachwart für Rund um Neukirch

Ehrungen 2014

Ehrennadel in Bronze für 15 Jahre Mitgliedschaft

Beitlich	Ute	Hättich	Ulrich
Ebner	Norbert	Heim	Carolin
Ebner	Ingrid	Heim	Fabienne
Ebner	Julia	Heim	Richard
Ebner	Nicole	Kirner	Edith
		Kirner	Gregor

Ehrennadel in Silber für 25 Jahre Mitgliedschaft

Dold	Tobias
Fischer	Roland

Ehrennadel in Gold für 40 Jahre Mitgliedschaft

Dorer	Rudolf
Dotter	Heinrich
Funke	Fritz
Funke	Heidi
Kapp	Christiane
Kuß	Walter
Riesle	Hans-Jürgen

Ehrenurkunde für 60 Jahre Mitgliedschaft

Bärmann	Max
Schwär	Alfons
Weißer	Hubert

Ehrennadel in Silber des SVS

Dr. Leiber	Ekkehard
Müller	Heidi